
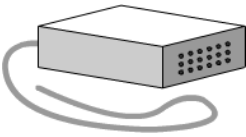
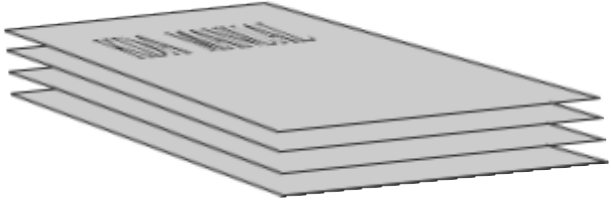


1. Lieferumfang

Bitte kontrollieren Sie nachfolgende Komponenten auf Vollständigkeit.

Bezeichnung	Anzahl	Abbildung
Sender	1	
Empfänger	1	
Anleitung	1	

2. Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des Fernsteuersystems KDS-6CH bzw. KDS-7CH entschieden haben. Bitte lesen Sie sich die Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Fernsteuersystem in Gebrauch nehmen.

3. Wichtige Hinweise!

Diese RC-Anlage ist kein Spielzeug und nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet. Das Batterie-Warn-System zeigt ihnen frühzeitig an, wann Sie die Batterie laden müssen. Bitte kontrollieren Sie vor dem Flug immer die Batterien des Senders und Empfängers oder Antriebs Akku.

Im Betrieb muss der Empfänger dauerhaft leuchten. Flackert die Kontrollleuchte, muss der Empfänger neu gebunden werden.

Diese Anlage ist ausschließlich für RC-Modelle zulässig und darf nicht für mantragende Flug- und Fahrzeuge sowie für andere Geräte verwendet werden.

Benutzen Sie den Sender NICHT bei Regen oder Frost.

2,4 GHz Funkwellen kommunizieren linear. Stellen Sie sicher, dass zwischen Sender und Modell immer eine Sichtverbindung gegeben ist.

Die Programmierung und richtige Einstellung eines Modells erfordert fachliche Grundkenntnisse. Ein fehlerhaft eingestelltes Modell kann zu schweren Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen führen. Wenden sie sich bei Problemen an Ihren Fachhändler oder suchen Sie örtliche Modellflugvereine auf.

4. Haftungsausschluss

KDS behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung, das Produkt, einschließlich Aussehen, Performance, Ausstattung im Sinne von Verbesserungen zu ändern. Die in den technischen Anleitungen empfohlenen Einstellungen sind repräsentativ und nach dem derzeitigen Stand der Technik erstellt. KDS übernimmt keine Haftung für diese Einstellwerte. Die Modellparameter hängen von unterschiedlichen Einsatzbedingungen ab und müssen vor Nutzung des Modells geprüft werden.

5. Besonderheiten der K-6X und KDS K-7X

- Schnelle Reaktion, hohe Präzision, starke Anti-Interferenz Fähigkeit.
- 1 Sender, viele Empfänger.
- Gleichzeitige Benutzung mehrerer Sender möglich.
- Frequenz-Hopping 2.403-2.483 GHz 400 KHz 196 Kanäle
- Ausgangsleistung in der Spitze bis 100 mW
- Unterstützt Gyros verschiedener Hersteller

6. Empfänger Installation

Bitte beachten Sie:

Empfänger, so weit wie möglich weg von Motor, Servos, Regler, Batterie oder anderen Metall-Teilen.

Die Empfänger-Antennen nicht von Metall, Karbon-Faser-Material oder anderen leitenden Materialien abdecken

7. Verbraucheranschluss

Servos, Regler, Gyro und andere Verbraucher werden in die Eingänge am Empfänger eingefügt. Bitte beachten Sie die richtige Polarität.

An der Empfängerseite wird das entsprechende 3P Logo dargestellt.

- (-) minus, Erdungsanschluss, für das schwarze oder braune Kabel.
- (+) plus, Stromversorgung, für das rote Kabel.
- (S) Impuls, Signalleitung für das weiße oder gelbe(orange) Kabel.

8. Antennen-Installation

Die Antennen sollen so verlegt werden, dass sie sich in einem Winkel von 90° zur Rumpfsseitenwand oder Boden befinden.

9. Code-Abgleichung Binding (K-6X)

Halten Sie die Bindetaste auf der Rückseite des Senders gedrückt und schalten Sie die Anlage ein.

Stecken Sie das Binde-Kabel in die gekennzeichnete Buchse am Empfänger.

Schließen Sie den Empfänger an die Stromversorgung an; nach etwa 3 Sec. blinkt der Empfänger 2x.

Nehmen Sie die Stromversorgung vom Empfänger und ziehen Sie das Binde-Kabel ab.

Schalten Sie den Sender aus.

Nehmen Sie den Empfänger wieder unter Strom und schalten danach den Sender an. (ohne Binde-Taste)

Nach 2 Sec. blinkt der Empfänger nun schnell mehrmals hintereinander, dann Pause. Danach leuchtet er dauerhaft. Der Bindevorgang ist nun abgeschlossen.

Binden Sie nicht inmitten anderer elektronischer Geräte z.B. W-LAN Geräte.

10. Code-Abgleichung Binding(K-7X)

Stecken sie das Binde-Kabel in den Empfänger.

Schließen Sie den Empfänger an die Stromversorgung an; Der Empfänger blinkt schnell.

Halten sie die Binde Taste auf der Rückseite des Senders gedrückt und schalten Sie den Sender ein.

Der Empfänger blinkt nun 2-3x langsam und leuchtet dann dauerhaft. Der Bindevorgang ist nun abgeschlossen.

Ziehen Sie das Binde-Kabel wieder ab.

Binden Sie nicht direkt an PC`s die im W-LAN Modus arbeiten oder inmitten anderer elektronischer Geräte.

11. Hinweis

Je nach verschiedenen Umwelteinflüssen kann die Bindung zwischen ein paar Sekunden und auch 1 Minute dauern. Sollten Sie Probleme beim Binden haben, wechseln Sie den Standort. Falls ein anderer Pilot gerade eine Code-Abgleichung vornimmt, warten Sie bitte bis dieser fertig ist.

Sie können mehrere Empfänger gleichzeitig an einem Sender binden.

Binden Sie einen neuen Empfänger, erlischt die Bindung aller vorherigen Empfänger und Sie müssen vor Inbetriebnahme eines anderen Modells neu binden.

12. Reichweitentest

Nehmen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Modells einen Reichweitentest vor.

Die Reichweite hängt von vielen Faktoren ab. Bergiges oder ebenes Gelände, sonniges oder regnerisches Wetter, Boden oder Wasseroberfläche.

Gebäude oder Vegetation schirmen die Signale sehr stark ab.

Die Übertragung des HF-Signals ist bei einer 2,4 GHz Anlage weitestgehend linear. Stellen Sie sicher, dass zum Modell immer eine Sichtverbindung gegeben ist.

Anleitung

1. Spezifikationen

Das LED Display zeigt den Modelltyp und die Spannung der Batterien an. Es können 5 Modelle gespeichert werden. Bei der K-7X – Anlage können 7 Modelle gespeichert werden.

Der Sender besitzt eine 5 Punkt Gaskurve, jeweils im Normal-Mode und im Idle Up Mode

Der Sender besitzt eine 5 Punkt Pitchkurve jeweils im Normal, Idle Up und Autorotationsmodus (Throttlehold).

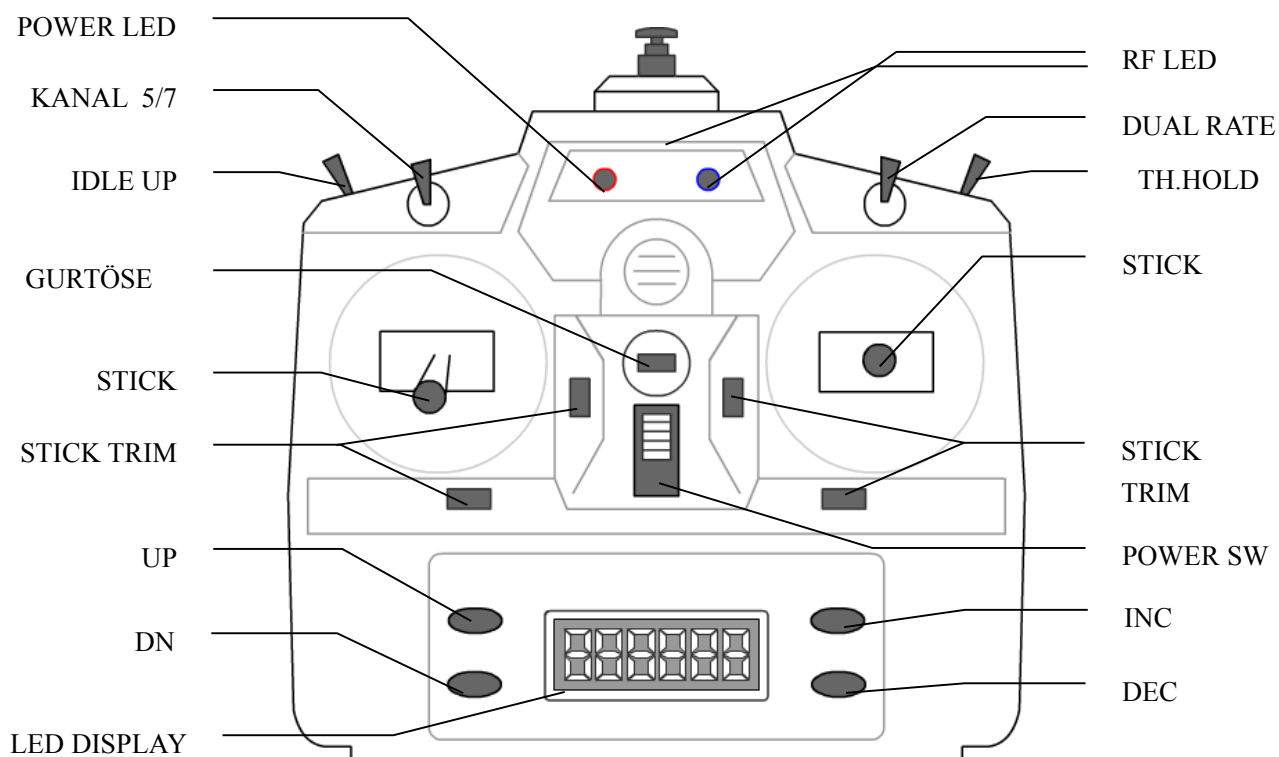
Der Sender besitzt 3 Taumelscheiben-Typen und drei Flächenmodell-Einstellungen.

HELI Typ	HP1: Normaler Hubschrauber mit 1 Servo HP2: Swash Hubschrauber mit 2 Servos HP3: CCPM 120°Swash Hubschrauber mit 3 Servos
Flächen Typ	AP : Normal Flächen-Typ VP : V-Leitwerk-Typ DP : Delta Flächen-Typ

Die K-7X hat zusätzlich einen rückwärtslaufenden Timer den Sie mit den Tasten DN und DEC (gleichzeitig drücken) aktivieren können. Mit INC oder DEC werden die Minuten eingestellt. In dem Moment, wo Sie Gas geben läuft die Uhr rückwärts.

- Servo- Richtungsumkehr (REV) und "Sub-Trim" Funktion (SUB)
- "Dual Rate" (DR) Schalter
- Not Aus (Throttle Hold, Autorotation) Motor schaltet ab, Pitch fährt in 3D Stellung
- Kreislempfindlichkeit
- Automatisch zurück zum Batterie-Volt-Display, wenn keine Einstellung in 30 Sekunden erfolgt.
- Alarm bei niedriger Batteriespannung (<8.6V)
- Idle Up Schalter für 3D Modus (Vorsicht, Motor läuft in allen Pitchstellungen)
- Kanal 5 funktioniert nur im Flächenmodus
- Kanal 7 funktioniert in allen Modi (K-7X)

2. Sender Funktionen

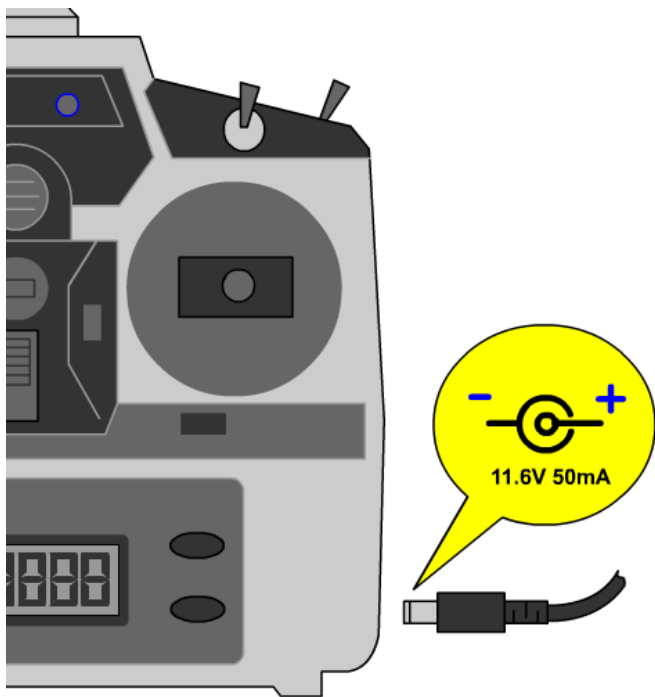


Switch & Tasten	Beschreibung	Detail
IDLE	Im HELI Mode Umschaltung zwischen NORMAL Modus und IDLE Modus . Im AERO Modus, kontrolliert es Kanal 6.	Kapitel-6.6 Kapitel-6.7 Kapitel-6.8 Kapitel-7
DR	Reduzierter Ausschlag "Dual Rate" für Querruder, Höhenruder und Seitenruder.	Kapitel-6.4
HOLD	Throttle Hold (Autorotation)	Kapitel-6.5
Kanal 5/7	5 nur im Aeromode 7(K-7X) in allen Modi	Kapitel-7
UP	"Page up" Taste	
DN	"Page down" Taste	
INC	"Increase" Taste	
DEC	"Decrease" Taste	

3. Laden der Sender Batterie

Wenn Sie NiCd oder NiMh Akkus benutzen, besteht die Möglichkeiten diese direkt im Gehäuse aufzuladen.

Der Anschluss befindet an der rechten Seite des Gehäuses. (BILD20)



Achtung: Laden Sie mit 12V und mind. 50 mAh. Max. 300 mAh.

4. Steuerknüppel Längen Anpassung

Bei der K-6X / K-7X haben Sie die Möglichkeit die Länge der Knüppel an Ihre Gewohnheiten anzupassen. Verwenden Sie dazu einen 2 mm Imbusschlüssel und lösen Sie damit die Klemmschraube im Steuerknüppel. Drehen Sie den Knüppel nach rechts um die Länge zu verkürzen, oder nach links um den Knüppel zu verlängern. Nachdem Sie die Knüppellängen Ihren Gewohnheiten angepasst haben, ziehen Sie die Klemmschraube wieder mit dem Imbusschlüssel fest.

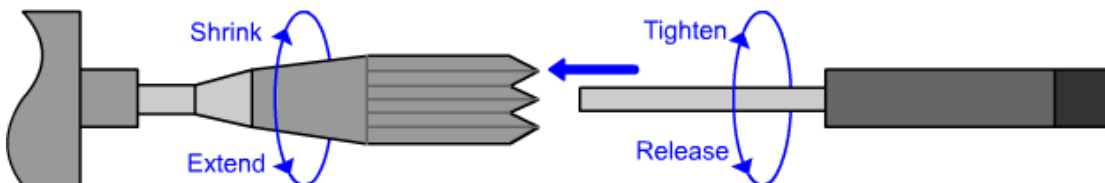
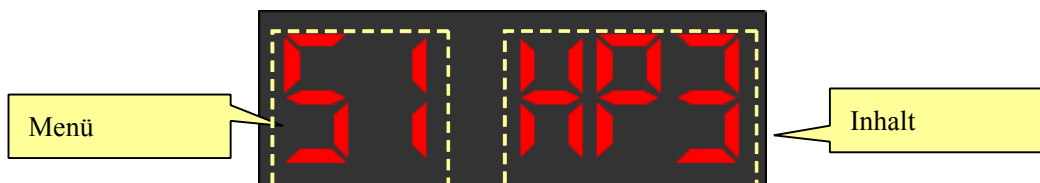


BILD21- Stick Steuerknüppel Längen Anpassung

5. System Einstellung

Drücken Sie **UP** und **DN** zusammen; schalten Sie den Sender ein. Die LED zeigt nun an:



Es gibt drei (vier) Grundmenüs "S1", "S2" und "S3". „S4“ bei K-7X

Drücken Sie **UP** oder **DN** , Menü wechselt von S1 bis S3. K-7X bis S4

Drücken Sie **INC** oder **DEC**, stellen Sie Modelltyp(S1), Steuerknüppeltyp(S2) oder Modellspeicher(S3) um. K-7X (S4) stellt den Alarm für Niedrigspannungswarnton ein.

Drücken Sie **UP** und **DN** gleichzeitig; Das Display wechselt in die normale Anzeige. Bei der K-7X müssen Sie die Anlage aus- und wieder einschalten um in die Normal-Anzeige zu wechseln.

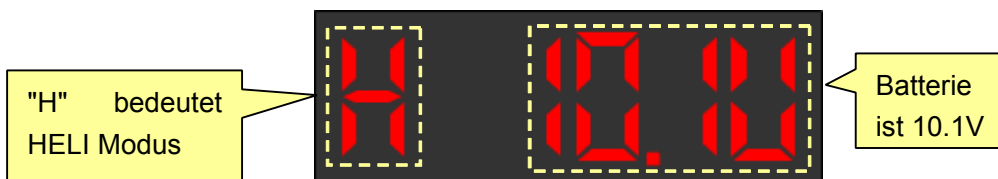
Menü	Inhalt
S1. Modus Typen auswählen	AP : Normal Flächen-Typ VP : V-Leitwerk-Typ DP : Delta Flächen-Typ HP1 : Normaler Hubschrauber mit 1 Servo HP2 : Swash Hubschrauber mit 2 Servos HP3 : CCPM 120°Swash Hubschrauber mit 3 Servos
S2. Steuerknüppel Typen auswählen	D1: Rechts Gas Modus D2: Links Gas Modus
S3. Modell auswählen	K-6X fünf Modellspeicher K-7X sieben Modellspeicher (Kapitel 10)
S4. Batterie Alarm	K-7X Spannung einstellen bei der Alarm ertönt

Um den Sender auf Mode 1 umzurüsten, genügt es nicht nur das Menü umzustellen, Sie müssen auch die Feder und den Raster umbauen. Dazu wird die Gehäuse-Rückwand entfernt.

Die Feder sowie den Raster hängen Sie seitenverkehrt wieder an und schrauben sie fest.

6. Heli Modus

HP1, HP2 und HP3 sind Taumelscheibenmischer. Das Display zeigt:



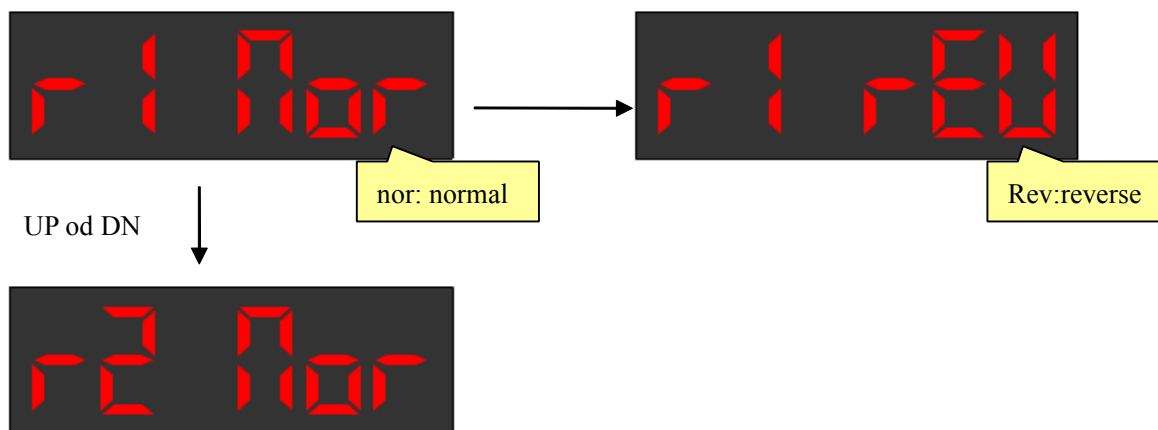
Empfängerausgänge im Helimodus

Kanal	Kontrolle	Detail
1	AIL	Aileron (Roll, Querruder)
2	ELE	Elevator(Nick, Höhenruder)
3	THR	Throttle(Gas) Regleranschluss
4	RUD	Rudder(Gyro) Heckservo
5	GY	Empfindlichkeit (Gyro)
6	PIT	Pitch (Roll2)
7	Optional (K-7X)	Sonderfunktion z.B. Drehzahlregler KDS600 Nitro

6.1 Reverse Einstellung, Servorichtungsumkehr

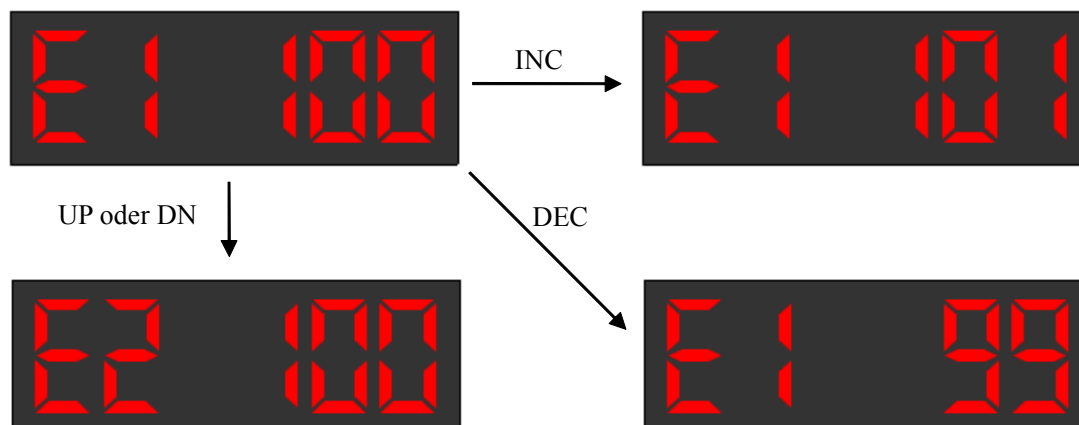
Im HELI Modus, gibt es 9 Menüs, die nacheinander angewählt werden können. Drücken Sie **UP** und **DN** gleichzeitig dann wird das 1 Menü aktiviert Sie können 6 bzw. 7 Kanäle von Normal(Nor) auf Reverse(Rev) und umgekehrt einstellen.

Mit **UP** und **DN** schalten Sie die einzelnen Kanäle durch.
Mit **INC** oder **DEC** ändern Sie von Nor auf Rev oder umgekehrt.



6.2 Servoweg Einstellung

Sie können den Servoweg erhöhen oder begrenzen. Der Standardwert ist 100. Um den Wert zu ändern, drücken Sie zweimal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**; Das Display zeigt folgende Anzeige:



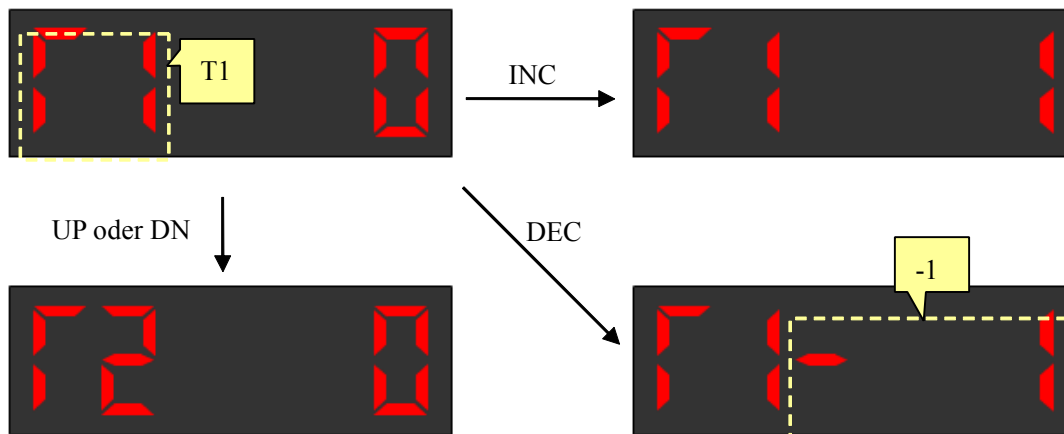
Mit **UP** oder **DN** schalten Sie die Kanäle durch. Mit **INC** oder **DEC** ändern Sie den Wert.

Der Wert ist von 0-120 einstellbar.

Die K-7X hat zusätzlich ein 10tes Menü in dem Sie den Wert des Ausschlages für beide Seiten getrennt einstellen können. Stellen Sie diese Werte auf Null, hat der Servo keinen Ausschlag mehr, ganz gleich ob der Wert im Servoweg-Menü 6.2 auf 100 steht.

6.3 Subtrim Einstellung, Mittelwertverstellung der Servohebel

Den Mittelwert der Servos ändern Sie wie folgt: Drücken Sie 3 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**, Das Display zeigt:



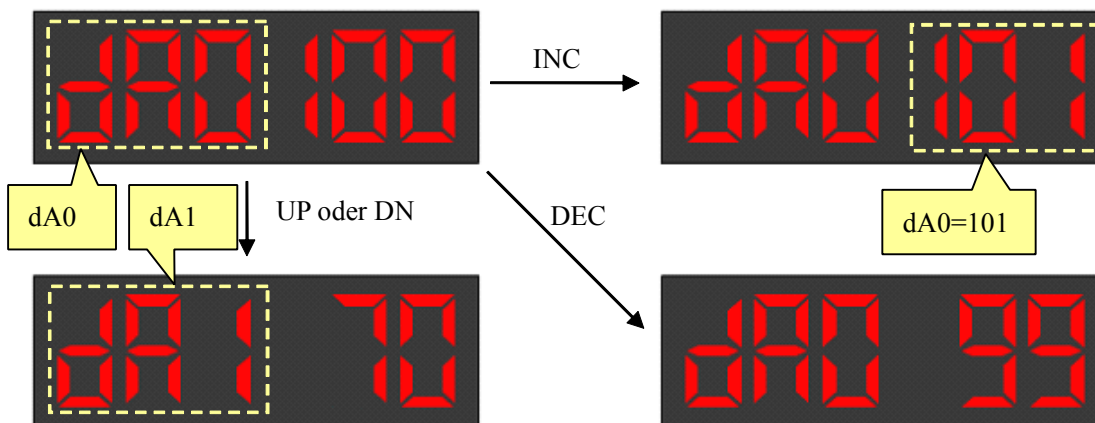
Mit den Tasten **UP** und **DN** schalten Sie die Kanäle durch. Mit den Tasten **INC** und **DEC** verändern Sie den Wert.

6.4 Dual rate Einstellung, Ausschlag Reduzierung

Die DR Funktionen können für Querruder, Höhenruder und Seitenruder (Roll, Nick, Kreisel) eingestellt werden (BILD1)

Es gibt zwei Raten für DR SW=0 und DR SW=1. Der Wertebereich der Raten ist zwischen 0 bis 120. Die Standardwerte sind 100 für DR SW=0, 70 für DR SW=1. SW=1 bedeutet D/R Schalter nach unten=reduzierter Ausschlag, oder je nach Ihrer Einstellung, erhöhter Ausschlag.

Um den Wert zu ändern, schalten Sie den Sender ein, drücken Sie 4 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**. Das Display zeigt wie folgt:



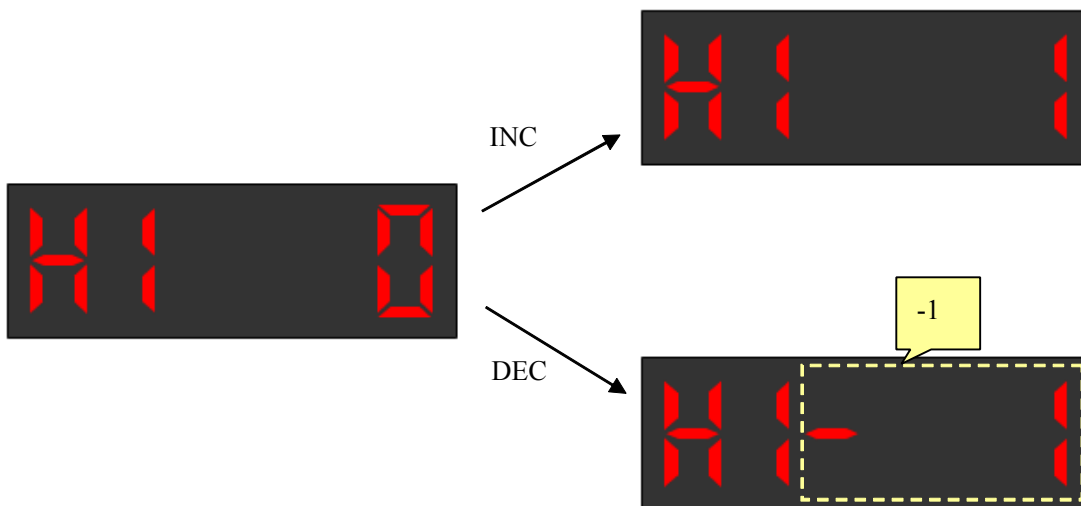
Drücken Sie **UP** oder **DN**, um zwischen den drei Kanälen zu wählen.
 Drücken Sie **INC** oder **DEC**, um den Wert zu ändern.

LED	Text	Bedeutung
	dA0	Ail Rate als DR SW=0
	dA1	Ail Rate als DR SW=1
	dE0	Ele Rate als DR SW=0
	dE1	Ele Rate als DR SW=1
	dr0	Rud Rate als DR SW=0
	dr1	Rud Rate als DR SW=1

6.5 Einstellung der Drehzahlregelung

Sie können in diesem Menü einen festen „Schleppgaswert“ festlegen der max. 20% des Vollgasweges beträgt.

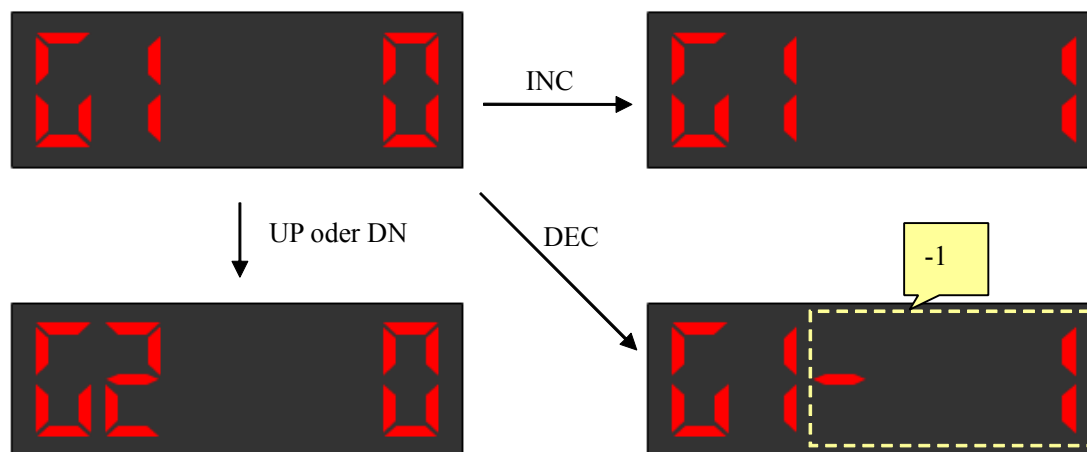
Um den Wert zu ändern, schalten Sie den Sender ein, Drücken Sie 5 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**. Das Display zeigt wie folgt:



Stellen Sie einen Wert von -20 bis +20 ein. Wenn Sie jetzt den Throttle-Hold Schalter betätigen, geht der Motor nicht aus sondern läuft auf den von Ihnen eingestellten Wert weiter.

6.6 Kreiselempfindlichkeit

Um den Wert zu ändern, schalten Sie den Sender ein, drücken Sie 6 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**, das Display zeigt wie folgt:



G1 steht für Fliegen im Normalmodus

G2 steht für Fliegen im 3D Modus

Der Wert ist von -100 bis +100 einstellbar. Alle Einstellungen im Minusbereich lassen den Gyro im Normal-Modus arbeiten. Alle Einstellungen im Plusbereich bedeuten Heading-Hold Modus. Der von uns ermittelte beste Wert für KDS 800 und KDS 900 Gyro liegt zwischen 25 und 50 jeweils im Normal oder Heading-Hold Modus.

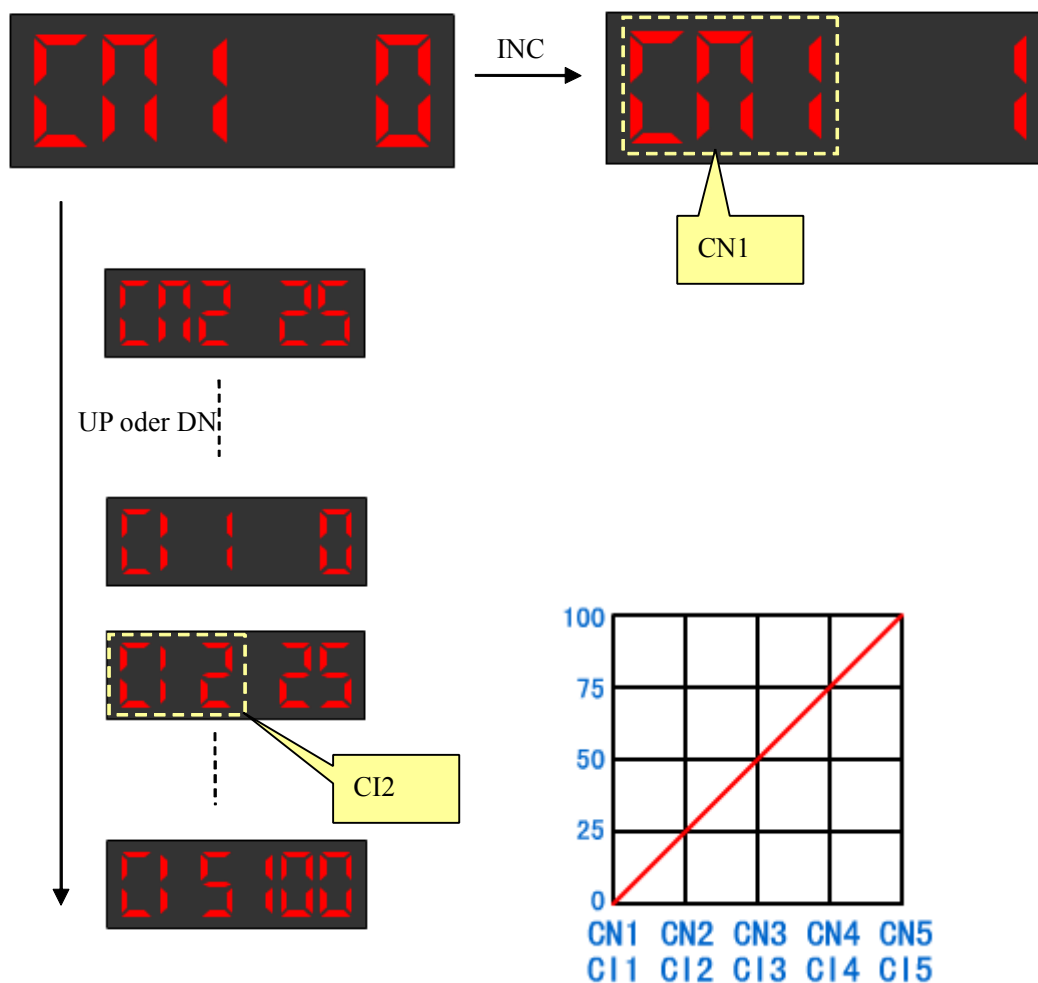
Mit den Tasten **UP** und **DN** schalten sie zwischen G1 und G2 um.

Mit den Tasten **INC** und **DEC** ändern sie den Wert.

6.7 Gas Kurven Einstellung

Es gibt zwei Gas-Kurven. Eine ist für den NORMAL Modus, die andere ist für den 3D (IDLE UP) Modus. Jede Kurve hat 5 Positionen. Jede Position bedeutet eine bestimmte Gas-Knüppelstellung.

Um den Wert zu ändern, schalten Sie den Sender ein, drücken Sie 7 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**, das Display zeigt wie folgt:



Mit den Tasten **UP** oder **DN**, gehen Sie die fünf Gas Punkte CN1-CN5 (Normalmode) durch. Drücken Sie weiter, kommen Sie automatisch in den Bereich CI1-CI5.

Mit den Tasten **INC** oder **DEC** wird der Gaswert für jede der 5 Gaspunkte geändert.

Normalmode:

Positionsmenü	Knüppelposition	Standard Signalswert
CN1	Knüppel unten (Gas aus)	0
CN2	Knüppel auf 25%	25
CN3	Knüppel in Mittelstellung 50%	50
CN4	Knüppel auf 75%	75
CN5	Knüppel auf Vollgas 100%	100

3D Mode:

Positionsmenü	Knüppelposition	Standard Signalswert
CI1	Knüppel unten (Vollgas)	100
CI2	Knüppel auf 25%	90
CI3	Knüppel in Mittelstellung 50%	80
CI4	Knüppel auf 75%	90
CI5	Knüppel auf Vollgas 100%	100

Mit dem Throttle Hold Schalter oben rechts am Sender können Sie die Gas-Kurve ausblenden.

Alle Ruder (Servos) laufen normal. Das Pitch geht in den Autorotationsmodus (3D). Nur der Motor ist abgeschaltet. In dieser Einstellung können Sie prüfen, ob alle Servos richtig laufen, Roll und Nick und auch die eingestellten Pitchwerte können kontrolliert werden.

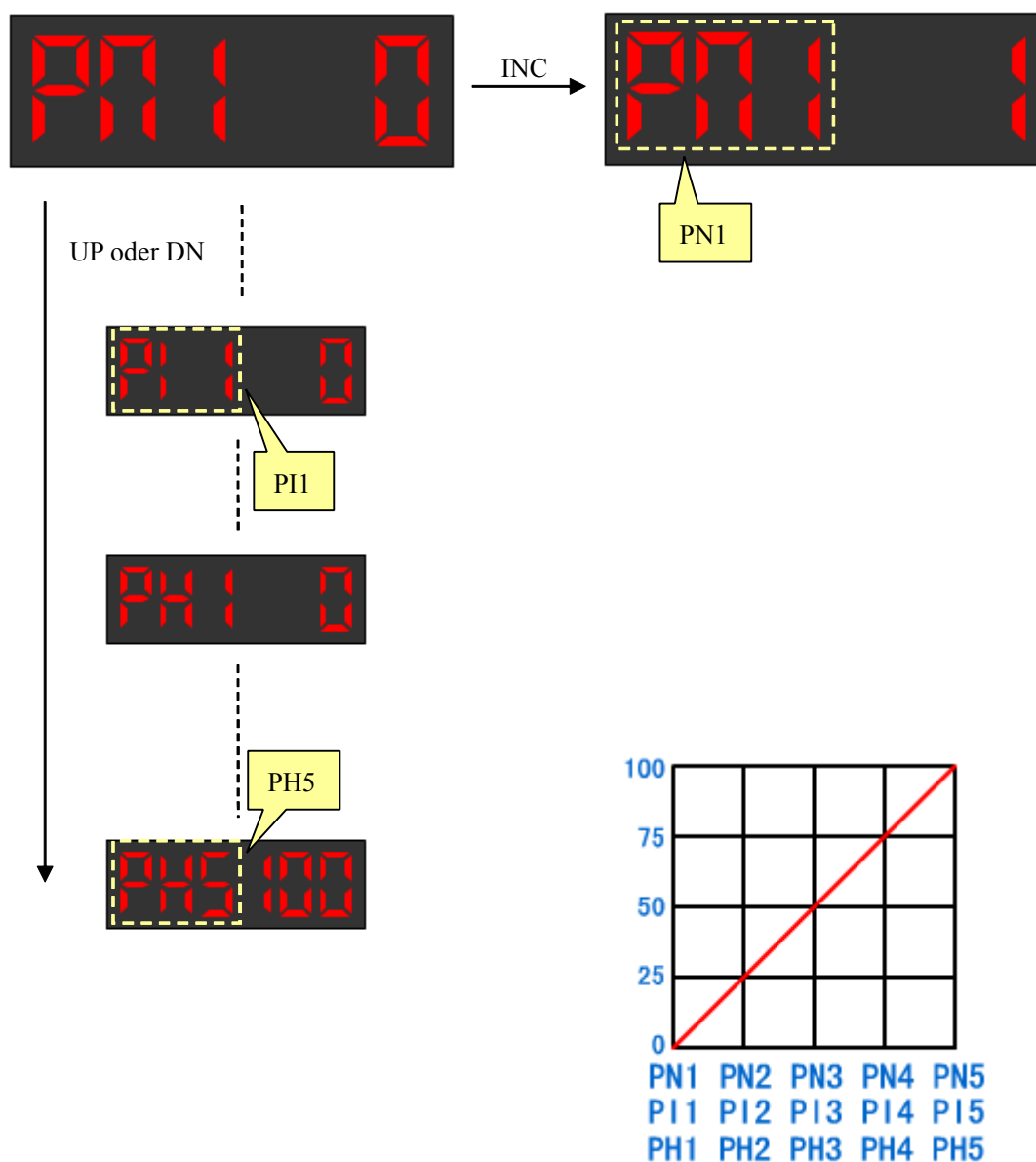
Mittige Gasknüppelstellung bedeutet: Pitch 0°, Maximal sollten ca.+10° und minimal etwa -10° anstehen. Wenn Sie nun in den Normalmodus zurückkehren (vorher Gas-Knüppel auf Minimum) und die Werkseinstellungen im Sender gespeichert sind, ergeben sich zu 99% die richtigen Pitchwerte: Minimum ca:3°-4°, Mittig ca:+4° und Maximum ca: +9°-+10°

6.8 Pitch-Kurven Einstellung

Es gibt drei Pitch-Kurven:

Normalmodus, 3D Modus und Autorotationsmodus

Um den Wert zu ändern, schalten Sie den Sender ein und drücken 8 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**, das Display zeigt wie folgt:



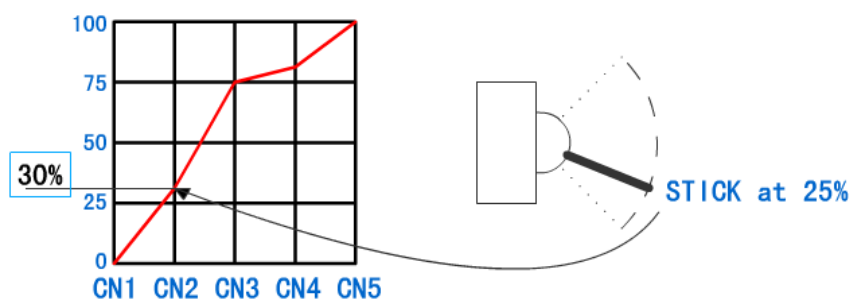
Drücken Sie **UP** oder **DN**, werden die Kanäle von PN1 bis zu PN5 durch geschaltet und weiter bis PH5.

Drücken Sie **INC** oder **DEC**, wird der Pitchwert geändert.

PN1~PN5 sind die fünf Positionen im NORMAL-Modus.

PI1-PI5 sind die fünf Positionen für 3D Modus.

PH1-PH5 sind die fünf Positionen im Autorotationsmodus.



Bezogen auf unsere 450er S, SV und C ergeben sich folgende Pitchwerte

Normalmodus:

Positionsmenü	Knüppelposition	Standard Signalswert
PN1	Knüppel unten (Gas aus)	38
PN2	Knüppel auf 25%	46
PN3	Knüppel in Mittelstellung 50%	58
PN4	Knüppel auf 75%	80
PN5	Knüppel auf Vollgas 100%	95

3D Modus
und Autorotationsmodus

Positionsmenü	Knüppelposition	Standard Signalswert
PI1 u. PH1	Knüppel unten (Gas aus)	0
PI2 u. PH2	Knüppel auf 25%	25
PI3 u. PH3	Knüppel in Mittelstellung 50%	50
PI4 u. PH4	Knüppel auf 75%	75
PI5 u. PH5	Knüppel auf Vollgas 100%	100

6.9 Taumelscheiben Mischer Einstellung

Das Mischverhältnis Roll, Nick und Pitch ist werkseitig auf 50 eingestellt.

K-7X auf 60 bei 450er Pro RTF

Um den Wert zu ändern, schalten Sie den Sender ein, drücken Sie 9 mal gleichzeitig die Tasten **UP** und **DN**, das Display zeigt wie folgt:.

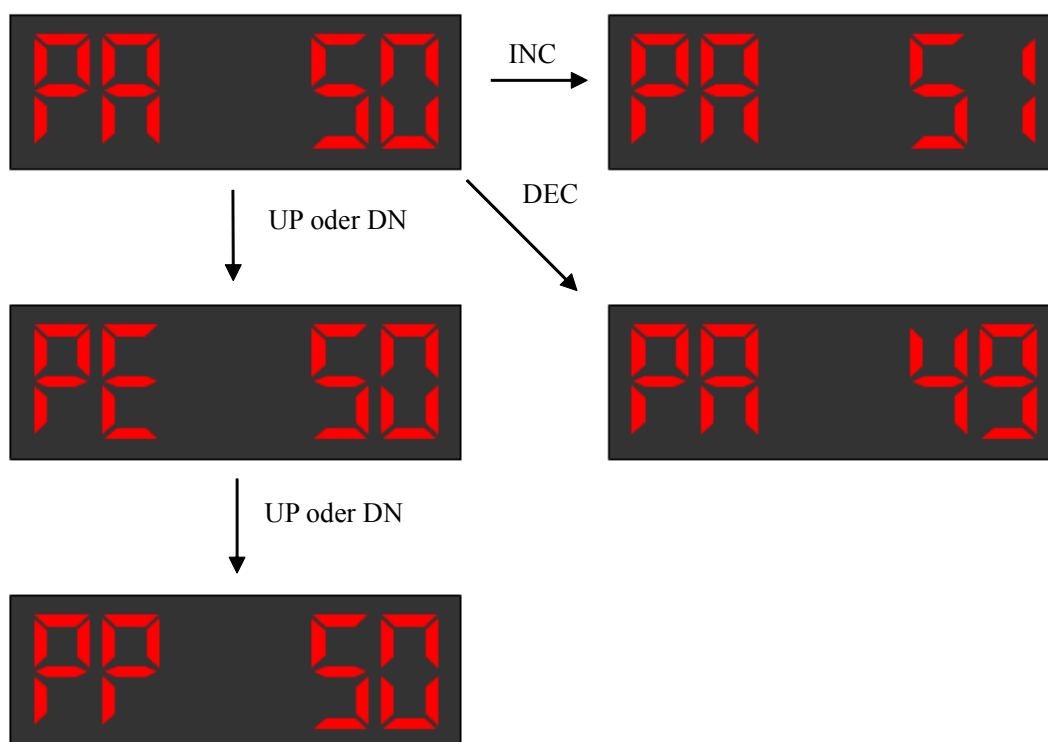


BILD13- Taumelscheiben Mischer Einstellung

Mit den Tasten **UP** oder **DN**, wechseln Sie zwischen PA (Roll), PE (Nick) und PP (Pitch)

Drücken Sie **INC** oder **DEC**, wird der Mischer geändert.

Mit diesen Mischern können Sie z.B. die Pitchwerte vergrößern oder verringern. Das gleiche gilt für Roll und Nick.

7 Funktion Flugmodell

AP steht für normales Flugmodell mit Grundfunktionen: Quer, Seite, Höhe und Gas.



Da diese Anlage hauptsächlich für Helis ausgelegt ist können nicht 2 Querruderservos oder 2 Wölbklappenservos angeschlossen werden. Dies muss mit einem V-Kabel geschehen. Dadurch ist keine elektronische Differenzierung und auch keine getrennte Servoauschlagsanpassung möglich.

Kanalbelegung Flugmodell

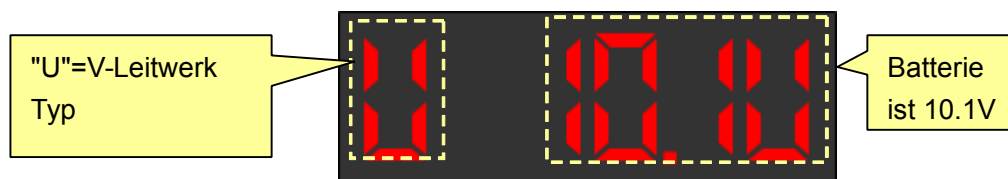
Kanal	Text	Detail
1	AIL	Aileron/Querruder
2	ELE	Elevator/Höhenruder
3	THR	Throttle/Gas, Drossel
4	RUD	Rudder/Seitenruder
5	OPTIONAL	z.B. Einziehfahrwerk
6	OPTIONAL	z.B. Wölbklappen
7 (K-7X)	OPTIONAL	z.B. Abwurfschacht

Es gibt fünf Einstellungen. Diese werden genauso angewählt wie im Heli Menü.

UP&DN N mals	Einstellung	Detail
1	Servoumkehr	Kapitel-6.1
2	Servo Ausschlag	Kapitel-6.2
3	Sub trim	Kapitel-6.3
4	Dual rate	Kapitel-6.4
5	Schleppgas	Kapitel-6.5

8 V-Leitwerk-Typ

VP = V-Leitwerk-Typ. Display zeigt wie folgt:



Es gibt sechs Einstellungen. Diese werden genauso angewählt wie im Heli Menü

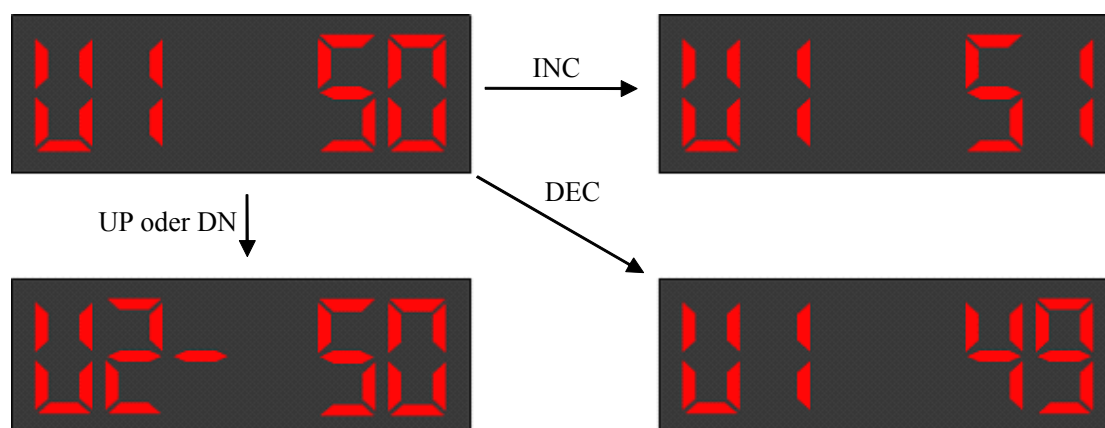
UP&DN N mal	Einstellung	Detail
1	Servoumkehr	Kapitel-6.1
2	Servo Ausschlag	Kapitel-6.2
3	Sub trim	Kapitel-6.3
4	Dual rate	Kapitel-6.4
5	Schleppgas	Kapitel-6.5
6	V-Leitwerk Mischer	Kapitel-8.1

8.1 V-Leitwerk Mischer Einstellung

Es gibt vier Typen: V1, V2, V3, V4. Alle Typen haben den gleichen Wertebereich von -100 bis +100. Der Standardwert ist V1=V3=V4=50, V2=-50.

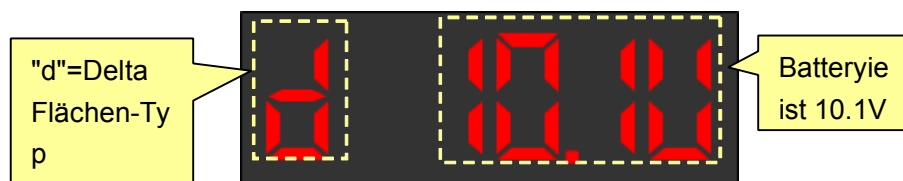
Signal Knüppel	CH2	CH4
ELE	V1	V2
RUD	V3	V4

Drücken Sie **UP** oder **DN**, wird der Typ zwischen V1 bis zu V4 gewechselt.
Drücken Sie **INC** oder **DEC**, wird der Wert geändert.



9 Delta Flächen-Typ

DP steht für Delta-Modus. Das Display zeigt wie folgt:



Es gibt sechs Einstellungen. Diese werden genauso angewählt wie im Heli Menü

UP&DN N mal	Einstellung	Detail
1	Servoumkehr	Kapitel-6.1
2	Servo Ausschlag	Kapitel-6.2
3	Sub trim	Kapitel-6.3
4	Dual rate	Kapitel-6.4
5	Schleppgas	Kapitel-6.5
6	Delta Flächen Mischer	Kapitel-9.1

9.1 Delta Flächen Mischer Einstellung

Es gibt vier Typen: d1, d2, d3, d4. Alle Typen haben den gleichen Wertebereich von -100 bis +100. Der Standardwert ist d1=d2=d3=100, d4=-100.

Signal Knüppel	CH1	CH2
AIL	d1	d2
ELE	d3	d4

Drücken Sie **UP** oder **DN**, wird der Typ zwischen V1 bis zu V4 gewechselt.

Drücken Sie **INC** oder **DEC**, wird der Wert geändert.

